

Warum der Digitalpakt wahrscheinlich ein Schuss in den Ofen werden wird

Beitrag von „goeba“ vom 1. März 2019 07:32

Immerhin, der Spiegel zieht nach und lässt die andere Seite zu Wort kommen:

<http://www.spiegel.de/lebenundlernen...-a-1255503.html>

Was die Wartung der Endgeräte (ich rede jetzt von 1:1 Ausstattung) betrifft, so finde ich dieses Projekt z.B. faszinierend:

<https://www.linuxfoundation.org/blog/2014/02/p...ps-to-students/>

Da machen das Schüler. Ich habe da mal etwas weitergelesen, die Schüler sind davon ganz begeistert. Das braucht natürlich eine solide Finanzdecke, da die Schüler dabei auch mal was kaputt machen dürfen müssen.

Eine weitere Schule, die ich kenne, bei der das funktioniert, hat einen extrem fähigen Schulassistenten. Der macht alles hardwarenahe-händische, der Admin ist Informatiklehrer und konzipiert das Ganze so, dass es läuft (bekommt dafür ordentlich Entlastung).

Eine weitere Schule, mit der ich Kontakt habe, überlässt das komplett den Eltern (BYOD, Schüler/Eltern müssen sich um ihre Notebooks kümmern so wie um Hefte und Stifte auch).

Ganz klar ist: Mit der berühmten halben Entlastungsstunde kann man schon ein normales Schulnetz nicht warten, schon gar nicht 1000 schülereigene Endgeräte.